

Leipziger Tageblatt

410

und

Anzeiger.

N^o 86.

Sonntag, den 27. März.

1842.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Auf das mit dem 1. April 1842 beginnende zweite Quartal werden Bestellungen in unterzeichneter Expedition (Petersstraße, 3 Rosen) angenommen; auswärtige Interessenten aber wollen sich deshalb an die hiesige Königl. Zeitungs-Expedition oder an die mit derselben in Verbindung stehenden Postämter wenden. Der Preis beträgt vierteljährlich 1 Thlr. pränumerando. Von Ankündigungen aller Art, welche durch dieß Blatt hier wie in der Umgegend die größte Verbreitung finden, wird der Raum einer breiten oder zwei gespaltener Zeilen mit 2 $\frac{1}{2}$ Ngr. berechnet. Eine einzelne Nummer kostet 12 Pf.

Leipzig, im März 1842.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Vom 19. bis 25. März sind alhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends den 19. März.

- Eine Frau 34 Jahre, Hrn. Mag. Ludwig Ferdinand Friedrich Kell's, Candidaten des Predigeramts Ehefrau, in der kleinen Fleischergasse; starb an nervösen Fieber.
- Ein Mädchen 4 $\frac{1}{4}$ Jahre, Hrn. Johann Gottlieb Lehmann's, Bürgers, Kürschnermeisters und Hausbesizers Tochter, in der Reichstraße; starb an Brustkrankheit.
- Eine unverh. Mannsperson 22 $\frac{1}{2}$ Jahre, Friedrich Wagner, Uhemachergehilfe, in der Grimma'schen Straße; starb an Brustkrankheit.
- Eine unverh. Mannsperson 26 Jahre, Peter Friedrich Eüder, Zimmergeselle, in der Mittelstraße; st. am hitzigen Fieber.
- Ein Mädchen 1 $\frac{3}{4}$ Jahr, Johann Karl Müllers, Schmiedegesellen's Tochter, in der Friedrichstraße; starb an Krämpfen.

Sonntags den 20. März.

- Ein Mann 62 Jahre, Hr. Gottlieb Friedrich Dahl, Doctor der Medicin, in der langen Straße der Friedrichsstadt; starb am Schlagflusse.
- Eine unverh. Mannsperson 71 $\frac{1}{2}$ Jahre, Hr. Adam Friedrich Heegemann, Bürger, der Bürstebinder-Innung Obermeister und Hausbesizer, im Kupfergäßchen; starb am Lungenschlage.
- Ein Mann 71 $\frac{1}{2}$ Jahre, Hr. Christian Immanuel Leberrecht Berndt, Bürger und Schuhmachermeister, in der Reichstraße; starb am Schlagflusse.
- Ein Mädchen 30 Wochen, Hrn. Friedrich Siebers, Bürgers und Gasthalters Tochter, in der Klostergasse; starb an Ineinanderschiebung des Dickdarms.
- Eine Frau 46 $\frac{3}{4}$ Jahre, Karl Gottlieb Weise's, Schneidergesellen's Witwe, Versorgte im Georgenhanse; st. an Abzehrung.

Montags den 21. März.

- Ein Mädchen $\frac{7}{2}$ Jahr, Hrn. Wilhelm Adolph Thielemann's, Russci Tochter, in der kleinen Windmühlengasse; starb an Atrophie.
- Eine unverh. Mannsperson 62 Jahre, Anton Dittrich, Einwohner, im Jakobshospitale; starb an Blasenverhärtung.
- Ein zu frühzeitig todtgeb. Mädchen, Johann Gottlieb Koff's, Steindruckers Tochter, in der Friedrichstraße.
- Ein unehel. Knabe $\frac{1}{2}$ Jahr, am Neulirchhofe; starb an Krämpfen.

Dienstags den 22. März.

- Eine Frau 67 Jahre, Hrn. Johann Christian Watschkalk's, Bürgers, Victualienhändlers und Hausbesizers Eh.frau, im Sporenäßchen; starb an Entkräftung.
- Ein Mann 71 Jahre, Hr. Johann Adolph Seebardt, Bürger und Schuhmachermeister, am Glockenplaz; starb an Wassersucht.
- Eine Frau 70 Jahre, Hrn. Johann Ignaz Jacowig's, vormaligen Küsters an hiesiger katholischen Kirche Witwe, im Schlosse Pleißenburg; starb an Unterleibsverhärtung.
- Ein Knabe 2 Monate, Hrn. Friedrich August Koch's, Tanzlehrers Sohn, am Thomaskirchhofe; starb an Atrophie.
- Ein todtgeb. Knabe, Hrn. Friedrich Schubmachers, Russci Sohn, in der Ulrichsgasse.
- Eine unverh. Mannsperson 36 $\frac{1}{2}$ Jahre, Ernst Leberrecht Steinpflug, Versorgter im Georgenhanse; starb an Abzehrung.

Mittwochs den 23. März.

- Ein Knabe 8 Monate, Hrn. Karl Alexander Weiners, Bürgers und Kaufmanns Sohn, am Neumarkte; st. an Krämpfen.